

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogistin bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Braunol®

Was ist Braunol und wann wird es angewendet?

Braunol ist eine wässrige, standardisierte Povidon-Iod-Lösung zur äusserlichen Anwendung.

In der Selbstmedikation wird Braunol angewendet zur Desinfektion der Haut und Schleimhaut, zur Desinfektion von oberflächlichen Wunden und kleinflächigen, leichten Verbrennungen (Verbrennungen ohne Blasenbildung).

Was sollte dazu beachtet werden?

Grossflächige, stark verschmutzte und tiefe Wunden, sowie Biss- und Stichwunden benötigen eine ärztliche Behandlung (Gefahr von Wundstarrkrampf). Bleibt der Umfang einer Wunde während einiger Zeit unverändert gross oder verheilt die Wunde nicht innerhalb von 10 - 14 Tagen, ist ebenfalls ein Arztbesuch erforderlich. Ebenso, wenn die Wundränder stark gerötet sind, die Wunde plötzlich anschwillt, stark schmerzhaft ist oder die Verletzung von Fieber begleitet wird (Gefahr einer Blutvergiftung).

Wann darf Braunol nicht angewendet werden?

Braunol darf nicht angewendet werden:

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Iod oder einem Inhaltsstoff
- bei einer Schilddrüsenüberfunktion oder anderen bestehenden Schilddrüsenerkrankungen
- bei Dermatitis herpetiformis Duhring (seltene herpessähnliche Hautkrankung)
- vor und nach einer Radio-Iod-Therapie (bis zum Abschluss der Behandlung)
- bei Neugeborenen und Säuglingen unter 6 Monaten

Wann ist bei der Anwendung von Braunol Vorsicht geboten?

In den folgenden Fällen soll Braunol nicht beziehungsweise nur nach ärztlicher Abklärung und Verschreibung verwendet werden:

- nach einer Schilddrüsenerkrankung sowie bei Schilddrüsenvergrößerungen oder -Knoten. Insbesondere sollte Braunol nicht grossflächig oder über einen längeren Zeitraum angewendet werden. Auch nach Beendigung der Behandlung (bis zu 3 Monate) ist auf Frühsymptome einer möglichen Schilddrüsenüberfunktion zu achten und falls angezeigt die Schilddrüsenfunktion zu überwachen.
- bei eingeschränkter Nierenfunktion
- bei Kleinkindern ab 6 Monaten bis 6 Jahre. Eine Kontrolle der Schilddrüsenfunktion durch den Arzt bzw. die Ärztin des Kindes kann notwendig sein. Jede Einnahme von Braunol durch ein Kind ist zu vermeiden.

Braunol sollte ohne ärztliche Überwachung nicht über einen längeren Zeitraum (z.B. länger als 14 Tage) bzw. grossflächig (z.B. mehr als 10% der Körperoberfläche) angewendet werden.

Bei einer Hautdesinfektion vor einer Operation ist darauf zu achten, dass sich Braunol nicht in Hautfalten oder unter dem liegenden Patienten ansammelt oder unter Elektrodenkontaktstellen dringt. Durch die grossen Mengen von Iod und die Leitfähigkeit der Lösung können in solchen Situationen Hautirritationen oder sogar Hautschädigungen auftreten.

Braunol darf nicht gleichzeitig mit bzw. kurzfristig nach enzymatischen Wundbehandlungsmitteln oder Desinfektionsmitteln, die Silbersulfadiazin, Wasserstoffperoxid oder Taurolidin enthalten, angewendet werden, da es zu einer gegenseitigen Wirkungsschwächung kommen kann.

Braunol darf nicht gleichzeitig mit oder kurzfristig nach quecksilberhaltigen Desinfektionsmitteln angewendet werden, da sich unter Umständen aus Iod und Quecksilber ein Stoff bilden kann, der die Haut schädigt.

Braunol nicht gleichzeitig mit oder unmittelbar nach Anwendung von Octenidin-haltigen Desinfektionsmitteln auf denselben oder benachbarten Stellen anwenden, da es dabei anderenfalls zu vorübergehenden dunklen Verfärbungen kommen kann.

Wenn Sie mit Lithium-Präparaten behandelt werden, sollten Sie eine regelmässige, insbesondere grossflächige Anwendung von Braunol vermeiden. Aufgenommenes Iod kann die durch Lithium mögliche Auslösung einer Schilddrüsenunterfunktion fördern.

Braunol sollte nicht zur Spülung von Körperhöhlen (z.B. im Brustkorb oder in der Bauchhöhle) angewendet werden, insbesondere nicht wiederholt.

Beim Auftreten einer stoffwechselfördernden Übersäuerung des Blutes (metabolische Azidose) auftreten, ist die Behandlung abzubrechen.

Wenn bei Ihnen eine Laboruntersuchung, z.B.: für Ihre Schilddrüsenfunktion, notwendig ist, informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, dass Sie Braunol anwenden, da Braunol gewisse Laboruntersuchungen beeinflussen kann.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogistin bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekauft!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf Braunol während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, sollten Sie Braunol nicht anwenden ausser auf ausdrückliche ärztliche Verschreibung.

Wie verwenden Sie Braunol?

Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren:

Braunol auf die zu desinfizierende Stelle auftragen und eintrocknen lassen.

Kinder ab 6 Monaten bis 6 Jahre:

Bei Kleinkindern ab 6 Monaten bis 6 Jahre darf Braunol nur gemäss ärztlicher Verschreibung und unter ärztlicher Überwachung angewendet werden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogistin bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Braunol haben?

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Anwendern)

Haut- und Schleimhautreizungen

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Anwendern)

Allergische Reaktionen (z.B. Hautrötungen, Juckreiz, lidschnupfen, Bindehautentzündung)

Sehr selten (betrifft weniger als 1 von 10'000 Anwendern)

-Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut, z.B. B. kontaktallergische Reaktionen vom Spättyp, die sich in Form von Jucken, Rötung, Bläschen o. ä. äussern können.

• Akute Reaktionen des Immunsystems (anaphylaktische Reaktionen) unter Beteiligung anderer Organe (z. B. Haut, Atemwege, Kreislauf), die sich z.B. mit Atemnot und/oder Blutdruckabfall äussern.

• Beim Auftreten von Anzeichen einer allergischen oder Überempfindlichkeitsreaktion brechen Sie die Behandlung mit Braunol sofort ab und informieren Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin.

• Eine nennenswerte Iodaufnahme kann bei längerfristiger Anwendung von Braunol auf ausgedehnten Wund- und Verbrennungsflächen erfolgen. Sehr selten können Patienten mit Schilddrüsenerkrankungen in der Vorgeschichte eine Schilddrüsenüberfunktion

PATIENTENINFORMATION
INFORMATION DESTINÉE
AUX PATIENTS
INFORMAZIONE DESTINATA AI PAZIENTI

Braunol® Povidonum iodatum
Lösung zur Anwendung auf der Haut
Zur Desinfektion von Haut, Schleimhaut
und Wunden

Solution pour application cutanée
Pour la désinfection de la peau, des
muqueuses et des plaies

bakterizid, viruzid, fungizid, protozoozid,
tuberkulozid, mit remanenter Wirkung
bactéricide, virulicide, fongicide,
protozoocide, tuberculocide, avec
effet rémanent

87108 - 0422

Hier
öffnen

(Iodinduzierte Hyperthyreose), zum Teil mit Symptomen wie z. B. Pulsbeschleunigung oder innere Unruhe, entwickeln (siehe unter «Wann darf Braunol nicht angewendet werden?» und «Wann ist bei der Anwendung von Braunol Vorsicht geboten?»).

• Nach Anwendung grosserer Mengen von Povidon-Iod-haltigen Arzneimitteln (z. B. bei der Verbrennungsbildung) ist das Auftreten von (zusätzlichen) Elektrolyt- und Serumsmolaritäts-Störungen, einer Beeinträchtigung der Nierenfunktion sowie Übersäuerung des Blutes (metabolische Azidose) beschrieben worden.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogistin bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Braunol darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden. **Lagerungshinweis:** Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Hinweise

Braunol-Flecken können aus textilen Geweben mit Wasser und Seife, in hartnäckigen Fällen mit verdünntem Salmiakgeist oder Natrium-Thiosulfatlösung entfernt werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Braunol enthalten?

1 ml enthält: Wirkstoffe: Iod 7,7 mg als Povidon-Iod.

Hilfsstoffe: Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Macrogoläthyläther, Natriumiodat, Natriumhydroxid, gereinigtes Wasser.

Zulassungsnummer: 43469 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Braunol? Welche Packungsgrößen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

30 ml, 100 ml, 1000 ml

Zulassungsinhaber: B. Braun Medical AG, Sempach

Diese Packungsbeilage wurde im November 2020 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

Information destinée aux patients

Lisez attentivement cette notice, car elle contient des informations importantes.

Ce médicament vous a été prescrit par votre médecin ou vous l'avez reçu en pharmacie ou en droguerie sans prescription médicale. Utilisez ce médicament conformément à la notice ou selon les instructions de votre médecin, pharmacien ou droguiste pour en tirer le meilleur parti. Conservez la notice pour pouvoir la relire plus tard.

Braunol®

Qu'est-ce que Braunol et quand doit-il être utilisé?

Braunol est une solution aqueuse standardisée de povidone iodée pour l'usage externe. En automédication, Braunol est utilisé pour désinfecter la peau et les muqueuses, les plaies superficielles et les petites brûlures légères (brûlures sans formation de cloques).

De quoi faut-il tenir compte en dehors du traitement?

Les plaies étendues, très sales et profondes, ainsi que celles dues aux morsures et aux piqûres nécessitent des soins médicaux (risque de tétanos). Si, au bout de quelque temps, une plaie reste aussi étendue ou ne guérit pas en l'espace de 10 à 14 jours, il faudra également consulter un médecin. Il en sera de même lorsque les lèvres de la plaie sont fortement rouges, si la plaie enflamme soudainement, devient très douloureuse ou si la blessure s'accompagne d'une poussée de fièvre (risque de septicémie).

Quand Braunol ne doit-il pas être utilisé ?

Braunol est contre-indiqué:

- en cas d'hypersensibilité connue à l'iode ou à un ingrédient
- en cas d'hyperthyroïdie ou d'autres maladies thyroïdiennes existantes
- en cas de dermatite herpétiforme (maladie rare de la peau ressemblant à l'herpès)
- avant et après une radiothérapie à l'iode (jusqu'à la fin du traitement)
- chez les nouveau-nés et les nourrissons de moins de 6 mois

Quelles sont les précautions à observer lors de l'utilisation de Braunol?

Dans les cas suivants, Braunol ne doit pas être utilisé ou uniquement sur avis et prescription d'un médecin:

- après une maladie thyroïdienne et en cas d'hypertrophie ou de nodule de la thyroïde. En particulier, Braunol ne doit pas être utilisé sur de grandes surfaces ou sur une longue période. Même après l'arrêt du traitement (jusqu'à 3 mois), surveiller les symptômes précoces d'une éventuelle hyperthyroïdie et, le cas échéant, surveiller la fonction thyroïdienne.
- en cas de fonction rénale limitée
- chez les jeunes enfants de 6 mois à 6 ans. Un contrôle de la fonction thyroïdienne par le médecin de l'enfant peut être nécessaire. Toute prise de Braunol par un enfant doit être évitée.

Braunol ne doit pas être utilisé sans surveillance médicale pendant une période prolongée (par ex. plus de 14 jours) ou sur une grande surface (par ex. plus de 10% de la surface corporelle).

Lors d'une désinfection de la peau avant une intervention chirurgicale, veiller à ce que Braunol ne s'accumule pas dans des plis cutanés ou sous le patient couché, et ne pénètre pas dans des endroits de contact avec des électrodes. Dans de telles situations, les grandes quantités d'iode et la conductivité de la solution peuvent entraîner des irritations voire des lésions cutanées.

Braunol ne doit pas être utilisé en même temps ou peu de temps après l'utilisation de produits enzymatiques de traitement des plaies ou des désinfectants contenant de la sulfadiazine d'argent, du peroxyde d'hydrogène ou de la taurolidine, car il peut en résulter un affaiblissement mutuel de l'efficacité.

Le Braunol ne doit pas être utilisé en même temps ou peu de temps après l'utilisation de désinfectants contenant du mercure, car, dans certaines circonstances, il peut se former une substance à partir de l'iode et du mercure qui peut endommager la peau.

Ne pas appliquer Braunol sur les mêmes zones ou les zones voisines en même temps que ou immédiatement après l'application de désinfectants contenant de l'octénidine, car cela pourrait entraîner une coloration foncée temporaire.

Si vous suivez un traitement à base de préparations au lithium, évitez l'utilisation régulière de Braunol, en particulier sur de grandes surfaces. L'iode ingéré peut favoriser le déclenchement d'une hypothyroïdie possible par le lithium.

Braunol ne doit pas être utilisé pour le rinçage des cavités corporelles (par ex. dans la cage thoracique ou dans la cavité abdominale), en particulier de manière répétée.

En cas d'apparition d'une acidose métabolique, le traitement doit être interrompu.

Si vous avez besoin d'un examen de laboratoire, par exemple pour votre fonction thyroïdienne, informez votre médecin que vous utilisez Braunol, car ce dernier peut influencer certains examens de laboratoire.

Informez votre médecin, votre pharmacien ou votre droguiste si vous

- souffrez d'une autre maladie,
- vous êtes allergique ou
- vous prenez déjà d'autres médicaments en usage interne ou externe (même en automédication)!

Braunol peut-il être utilisé pendant la grossesse ou l'allaitement?

Si vous êtes enceinte ou que vous allaitez, vous ne devez pas utiliser Braunol, sauf sur prescription médicale expresse.

Comment utiliser Braunol?

Adultes et enfants à partir de 6 ans

Appliquez Braunol sur la zone à désinfecter et laissez sécher.

Enfants de 6 mois à 6 ans:

Pour les nourrissons de 6 mois à 6 ans, Braunol ne doit être utilisé que sur prescription médicale et sous surveillance médicale.

Veillez vous conformer au dosage figurant sur la notice d'emballage ou prescrit par votre médecin. Si vous estimez que l'efficacité du médicament est trop faible ou au contraire trop forte, veuillez vous adresser à votre médecin, à votre pharmacien ou à votre droguiste.

Quels effets secondaires Braunol peut-il provoquer?

Occasionnel (concerne 1 à 10 utilisateurs sur 1 000)

Irritation de la peau et des muqueuses

Rare (concerne 1 à 10 % des 10 000 utilisateurs)

Réactions allergiques (par ex. rougeurs de la peau, démangeaisons, rhume d'iode, conjonctivite)

Très rare (concerne moins de 1 utilisateur sur 10 000)

• Réactions d'hypersensibilité cutanée, par ex. des réactions allergiques de contact de type tardif qui peuvent se manifester sous la forme de démangeaisons, de rougeurs, de bulles ou autres.

Réactions aiguës du système immunitaire (réactions anaphylactiques) impliquant d'autres organes (p. ex. la peau, les voies respiratoires, le système circulatoire), qui se manifestent par exemple par des difficultés respiratoires et/ou une chute de la tension artérielle.

Si des signes de réaction allergique ou d'hypersensibilité apparaissent, arrêtez immédiatement le traitement au Braunol et informez votre médecin.

• Une absorption significative de l'iode peut avoir lieu en cas d'utilisation prolongée de Braunol sur des surfaces étendues de plaies et de brûlures. Très rarement, les patients ayant des antécédents de maladies thyroïdiennes peuvent développer une hyperthyroïdie (hyperthyroïdie induite par l'iode), parfois accompagnée de symptômes tels qu'une accélération du pouls ou une agitation interne (voir «Quand Braunol ne doit-il pas être utilisé?» et «Quelles sont les précautions à observer lors de l'utilisation de Braunol?»).

• Après l'utilisation de grandes quantités de médicaments contenant de la povidone iodée (par ex. lors du traitement de brûlures), l'apparition de troubles (supplémentaires) des électrolytes et de l'osmolarité sérique, d'une altération de la fonction rénale ainsi que d'une acidification du sang (acidose métabolique) a été décrite.

Si vous remarquez des effets secondaires, veuillez en informer votre médecin, votre pharmacien ou votre droguiste. Cela vaut en particulier pour les effets secondaires qui ne figurent pas dans cette notice.

À quoi faut-il encore faire attention?

Braunol ne peut être utilisé que jusqu'à la date indiquée sur le flacon après la mention «EXP». Instructions de stockage: A conserver à température ambiante (15-25 °C).

A conserver hors de portée des enfants.

Autres remarques: Les taches de Braunol peuvent être éliminées des tissus textiles avec de l'eau et du savon ou, dans les cas les plus tenaces, avec de l'ammoniaque diluée ou une solution de thiosulfate de sodium.

Pour de plus amples informations, veuillez consulter votre médecin, votre pharmacien ou votre droguiste. Ces personnes disposent d'une information professionnelle détaillée.

Que contient Braunol?

1 ml contient: *Principes actifs:* Iode 7,7 mg sous forme de povidone iodée.

Excipients: Dihydrogénophosphate de sodium dihydraté, éther macrogollaurilique, iodate de sodium, hydroxyde de sodium, eau purifiée.

Numéro d'autorisation: 43469 (Swissmedic)

Où obtenez-vous Braunol? Quels sont les emballages à disposition sur le marché?

En pharmacie et en droguerie, sans ordonnance médicale.

30 ml, 100 ml, 1000 ml

Titulaire de l'autorisation

B. Braun Medical AG, Sempach

Cette notice d'emballage a été vérifiée pour la dernière fois en novembre 2020 par l'autorité de contrôle des médicaments (Swissmedic).

Information destinée ai pazienti

Leggere attentamente il presente foglietto illustrativo, poiché contiene informazioni importanti.

Questo farmaco Le è stato prescritto personalmente dal medico oppure è stato acquistato in farmacia o drogheria senza prescrizione medica. Per ottenere il massimo beneficio, utilizzare il medicinale secondo quanto indicato nel foglietto illustrativo o secondo le indicazioni del medico, del farmacista o del parafarmacista. Conservare il foglietto illustrativo per poterlo rileggere in seguito.

Braunol®

Che cos'è Braunol e quando si usa?

Braunol è una soluzione acquosa standardizzata di iodopovidone per uso esterno.

Nell'automedicazione, Braunol si usa per disinfettare cute e mucose, ferite superficiali e leggere ustioni di piccola superficie (senza formazione di vesciche).

Di che cosa occorre inoltre tener conto durante il trattamento?

Per superfici estese o ferite molto sporche e profonde, così come in caso di morsi o punture, è necessario un trattamento medico (pericolo di infezione di tetano). Se l'entità di una lesione rimane invariata per un certo periodo di tempo o non guarisce entro 10-14 giorni, è necessario consultare un medico. Lo stesso dicasi se i margini della ferita sono molto arrossati, se si verifica un rigonfiamento improvviso, se la ferita provoca dolore intenso o se compare febbre (pericolo di setticemia).

Quando non si può usare Braunol?

Braunol non deve essere utilizzato:

- in caso di ipersensibilità nota a iodio o a uno dei componenti;
- in pazienti con ipertiroidismo o con un'altra malattia della tiroide in atto;
- in pazienti con malattia di Dühring (dermatite erpetiforme).
- prima e dopo una terapia con iodio radioattivo (fino al termine del trattamento);
- in neonati di età inferiore ai 6 mesi.

Quando è richiesta prudenza nell'uso di Braunol?

Nei seguenti casi Braunol non va utilizzato o deve essere utilizzato solo previa consultazione e prescrizione medica:

- in pazienti dopo una malattia della tiroide e ingrandimenti della tiroide o nodi. In particolare, è importante non utilizzare Braunol su superfici cutanee estese o per lunghi periodi di tempo. Anche al termine del trattamento (fino a 3 mesi) è necessario prestare attenzione a sintomi precoci di un possibile ipertiroidismo e, se opportuno, monitorare la funzionalità tiroidea.
- in caso di ridotta funzionalità renale
- nei bambini da 6 mesi a 6 anni. Può essere necessario un controllo della funzionalità tiroidea da parte del medico. Braunol non deve essere somministrato ai bambini.

Braunol non deve essere utilizzato per lunghi periodi (ad es. oltre 14 giorni) o su superfici cutanee estese (ad es. oltre il 10% della superficie corporea) senza controllo medico.

Nel caso di disinfestazione cutanea prima dell'intervento chirurgico, prestare attenzione che Braunol non si accumuli nelle pieghe cutanee o sotto il paziente disteso e che non entri a contatto con gli elettrodi. A causa delle grandi quantità di iodio possono manifestarsi in tali situazioni irritazioni cutanee o persino lesioni della pelle.

Il Braunol non può essere utilizzato contemporaneamente o subito dopo aver usato agenti enzimatici per il trattamento di ferite o disinfettanti contenenti sulfadiazina argenica, perossido di idrogeno o taurolidina perché può insorgere una reciproca riduzione dell'effetto.

Non utilizzare Braunol contemporaneamente o subito dopo aver usato disinfettanti contenenti mercurio perché dalla combinazione di mercurio e iodio potrebbe svilupparsi una sostanza che danneggia la cute.

Non utilizzare Braunol contemporaneamente o subito dopo aver usato disinfettanti contenenti octenidina sulle stesse superfici o su superfici vicine perché potrebbe causare alterazioni scure e temporanee del colore.

Se si è in trattamento con preparati a base di litio, è importante evitare l'applicazione di Braunol periodica, specialmente su superfici cutanee estese, perché, a causa del litio, lo iodio assimilato potrebbe favorire l'insorgenza di un ipotiroidismo.

Non utilizzare Braunol per il lavaggio di cavità del corpo (ad es. nella gabbia toracica o nella cavità nell'addome), in particolare non ripetutamente.

In caso di iperacidità metabolica del sangue (acidosi metabolica), interrompere il trattamento. Se è necessario sottoporsi a un esame di laboratorio, ad es. per la funzione tiroidea, è necessario informare il medico che si sta utilizzando Braunol, poiché Braunol può influire su alcune analisi di laboratorio.

Informi il suo medico, farmacista o parafarmacista nel caso in cui

- soffre di altre malattie,
- soffre di allergie, oppure
- assume o utilizza altri farmaci (anche acquistati di sua iniziativa)!

Si può usare Braunol durante la gravidanza o l'allattamento?

In caso di gravidanza o allattamento, non utilizzare Braunol se non dietro espressa prescrizione medica.

Come usare Braunol?

Adulti e bambini a partire da 6 anni:

Applicare Braunol sul punto da disinfettare e lasciare asciugare.

Bambini dai 6 mesi ai 6 anni:

Nei bambini da 6 mesi a 6 anni Braunol può essere utilizzato esclusivamente dietro prescrizione medica e sotto controllo.

Attenersi al dosaggio indicato nel foglietto illustrativo o prescritto dal medico. Se ritiene che il farmaco sia troppo debole o troppo forte, si rivolga al suo medico, al suo farmacista o al suo parafarmacista."

Quali effetti collaterali può avere Braunol?

Raro (1/10 utilizzatori su 1000)

Irritazioni cutanee e della mucosa

Molto raro (1/10 utilizzatori su 10 000)

Reazioni allergiche (ad es. arrossamenti della cute, prurito, rinorrea da iodio, congiuntivite)

Molto raro (1 utilizzatore su 10 000)

• Reazioni di ipersensibilità cutanea, ad es. reazioni allergiche tardive da contatto che possono manifestarsi sotto forma di prurito, arrossamento, vesciche o altro. Reazioni acute del sistema immunitario (reazioni anafilattiche) che coinvolgono altri organi (ad es. cute, vie respiratorie, circolazione), che si manifestano ad es. con difficoltà respiratoria e/o abbassamento di pressione arteriosa.

In caso di segni di reazione allergica o ipersensibilità, bisogna interrompere immediatamente il trattamento con Braunol e informare il proprio medico.

• L'utilizzo prolunga di Braunol su superfici estese di ferite o ustioni può comportare una significativa assimilazione di iodio (ai valori nominali). In casi molto rari, in pazienti con storia pregressa di malattia tiroidea, può insorgere ipertiroidismo (indotto da iodio), in parte con sintomi quali ad es. accelerazione dei battiti cardiaci o agitazione interna (vedere «Quando non si può usare Braunol?» e «Quando è richiesta prudenza nell'uso di Braunol?»).

• Dopo l'utilizzo di grandi quantità di farmaci contenenti povidone-iodio (ad es. nel trattamento di ustioni) è stata riportata l'insorgenza di disturbi (aggiuntivi) dell'osmolarità elettrolitica e sierica, di insufficienza renale e di acidificazione del sangue (acidosi metabolica). In caso di effetti collaterali, consultare il proprio medico, farmacista o parafarmacista. Ciò vale in particolare anche per gli effetti collaterali non menzionati nel presente foglietto illustrativo.

Di che altro occorre tener conto?

Braunol non deve essere utilizzato oltre la data indicata con «EXP» sul contenitore.

Indicazioni per la conservazione: Conservare a temperatura ambiente (15-25°C). Tenerlo fuori dalla portata dei bambini.

Ulteriori informazioni: Le macchie di Braunol possono essere asportate dalle fibre naturali con acqua e sapone, dalle fibre sintetiche con ammoniaca diluita o con soluzione di sodio tiosolfato.

Ulteriori informazioni possono essere richieste al medico, al farmacista o al parafarmacista, i quali dispongono di informazioni specialistiche dettagliate.

Cosa contiene Braunol?

1 ml contiene: *Principi attivi:* Iodio 7,7 mg come iodopovidone.

Sostanze ausiliarie: biidrato di sodio diidrogeno fosfato, macrogollaurilietere, iodato di sodio, idrossido di sodio, acqua purificata.

Numero dell'omologazione: 43469 (Swissmedic)

Dove è ottenibile Braunol? Quali confezioni sono disponibili?

In farmacia e parafarmacia, senza prescrizione medica. 30 ml, 100 ml, 1000 ml

Titolare dell'omologazione: B. Braun Medical AG, Sempach

Questo foglietto illustrativo è stato controllato l'ultima volta nel novembre 2020 dall'autorità competente in materia di medicinali (Swissmedic).

B | BRAUN